Bericht zur ersten Gesamt Tiroler Meisterschaft im Rollstuhltennis

vom 3. – 4. Mai 2013 in Schwaz / Tennishalle Silberberghalle.

Nach über einem Jahr Vorbereitung ist es uns gelungen die erste Gesamt Tiroler Meisterschaft durchzuführen. Aus Ost- und Südtirol sind die Tennisspieler(in) gekommen um sich im Schwaz den Tiroler Meister im Einzel- und Doppelbewerb zu erkämpfen. Die Turnierleitung lag bei Familie Höck in guter Hand.

Die Spielstärke der Südtiroler wurde etwas unterschätzt und so kam es, dass die erste Runde klar an die Südtiroler Gäste ging.

Im Doppel standen dann im Endspiel die gesetzten **Gratz/Schneider** den Südtirolern **Tratter/Stampfer** gegenüber. Diese trumpften gegenüber der Nordtiroler Paarung groß auf und gewannen mit 6:0 und 6:2 das Doppel und sind Tiroler Meister 2013 im Doppel. Gratulation, gut gemacht.

Im Einzel war dann Nicolas Lanquetin schon etwas gewarnt. Der junge Südtiroler Ivan Tratter lieferte in einem spannenden und sehenswerten Einzel-Endspiel einen harten Kampf und musste sich Nicolas Lanquetin mit 6:4 und 6:4 geschlagen geben.

Wir gratulieren **Nicolas Lanquetin** zum **Tiroler Meister 2013**.

Die wirkliche Sensation und einer der Höhepunkte der Tiroler Meisterschaft war aber ein anderer. Der **Kinder- und Jugendbewerb**, der im Zuge der Tiroler Meisterschaft erstmalig abgewickelt wurde. Evi und Peter Höck haben vor eineinhalb Jahren begonnen, die Tennisgruppe im Rollstuhltennis zu „verjüngen“. Vorerst mit einem Jugendlichen aus Jenbach, wuchs die Gruppe an auf momentan 6 Burschen an, die im Sommer- und Wintertraining regelmäßig trainiert werden.

Das Ergebnis war berauschend wie die Kinderaugen zu leuchten begannen und die Eltern lautstark am Spielfeldrand die Jungstars anfeuerten.

Danke an die Familie Höck für den Einsatz und die viele Zeit die sie für dieses Projekt „Jugendnachwuchs“ zur Verfügung stellen.

Die Siegerehrung und Auszeichnungen anlässlich der Tiroler Meister 2013 nahm der Präsident des Tiroler Behindertensportverbandes Univ. Prof. Helmut Hörtnagl und Landessportwart Fr. Gisela Danzl vor.

Diese Veranstaltung war sicher einzigartig und unvergesslich für die beteiligten Jugendlichen. Ich möchte mich noch bei allen Beteiligten bedanken für die Fairness und Kameradschaft während der Veranstaltung. Eine Retoureinladung nach Südtirol ist bereits ausgesprochen und wir freuen uns alle sehr auf ein Wiedersehen.

Der TBSV Referent für Rollstuhltennis

Charly Kapferer